FOTO: SIMON VOGEL

THE HAMMER

ANNA FASSHAUER | 17.10. – 12.12.2025

KUNSTVEREIN LUDWIGSBURG

Anna Fasshauer

THE HAMMER

Es müssen händisch angetrieben Schläge auf Körper ausgeführt werden unter Nutzung seiner beschleunigten Masse. Der Hammer spielt eine wichtige Rolle in einem Prozess der Zerstörung, der End- und Umformung. Dellen und Beulen müssen gemacht werden. Es muss aus dem Oberkörper ausgeholt und Masse beschleunigt werden, um Impuls und Energie aufs Effizienteste auf mein Werk zu übertragen. Wut- und Willenskraft verbinden sich mit der Hammermasse und schlagen ein. Die Zerstörung durch den Hammer wirkt wie eine Verstärkung des Werks.

Je mehr Beulen desto härter die Oberfläche. Das Leben tut weh. Man muss sich schon im Voraus wehtun, damit das spätere Weh nicht mehr weh tut. Schmerz verändert. Die Einschläge verwandeln die Form. Phönix aus der Asche.

Die verbeulte Form ist derb und schön. Der händische Hammer, mit dem man schwere Schläge auf Körper ausübt.

Mit dem man Formen treibt … übertreibt … der Hammer mit der anarchischen Energie, mit moralischer Gleichgültigkeit, der keine Werte vermittelt, keine Vorträge hält. Der Urhammer. Das älteste Werkzeug der Menschheit. Der Scharlatan aller Hämmer.

Und eine Schweißmaschine.

Fotos: Anna Fasshauer

Triko Colore, 2020 Aluminium, Autolack

Apollo, 2025, Aluminium, pulverbeschichtet

Serotoskanini, 2023, Aluminium, pulverbeschichtet

Extrem Provisorium, 2023, Aluminium, pulverbeschichtet

El Patron, 2025, Aluminium, pulverbeschichtet

Anna Fasshauer
https://www.annafasshauer.com

Die Künstlerin Anna Fasshauer beschreibt in ihrem Werkvortrag ihre Arbeit als Bildhauerin. Sie berichtet über ihre Erfahrungen mit Material in der Werkstattarbeit. Beide Bestandteile stellen die Intention und den Bezug zu Ihren Arbeiten her, deswegen arbeitet sie stets aus eigener Kraft. Sie reizt dabei das Mögliche bzw. Unmögliche bis zu den Grenzen aus.
Anna Fassahauer wurde 1975 in Köln geboren, sie lebt und arbeitet in Berlin. Ihre künstlerische Ausbildung erhielt sie an der Chelsea School of Art and Design, London, und an der Montford University, Leicester.
Ihre jüngsten Einzelausstellungen: 2023 Irrational Tunings, Galerie Nagel Draxler, Berlin / 2021 Hello Sinki, Galerie Forsblom, Helsinki / 2020 Tallulah Rapsody, Sculpture Milwaukee, Milwaukee, WI / You are not alone, Galerie Nagel Draxler, Köln / 2019 Vagabondism, Pacific Design Center, Los Angeles, CA / It's a Match, Anna Fasshauer & Tamina Amadyar, Kunstverein Oldenburg. Text SABK Karlsruhe

EDUCATION

2000-2001 MA fine art. Chelsea School of Art and Design, London
1996-1999 BA (Hon) fine art. De Montford University Leicester

SOLO EXHIBITIONS

2025 „THE HAMMER", Kunstverein Ludwigsburg, Baden-Württemberg, Germany
Nagel Draxler Meseberg
2024 „Sculpture First", Nino Mier Gallery, New York, NY, US
„It's a Boom Boom", Fabienne Levy Gallery, Geneva and Lausanne, Switzerland
2023 Irrational Tunings, Galerie Nagel Draxler, Berlin
2021 Hello Sinki, Galerie Forsblom, Helsinki, Finland
2020 You Are Not Alone, Galerie Nagel Draxler, Munich
2019 "It's a Match", Anna Fasshauer & Tamina Amadyar, Kunstverein Oldenburg.
2018 "Decomposition On Hold" (with JPW3, STUDIO Istanbul @ Artfactory, Istanbul)
2017 Die Große Gartenschau, präsentiert von Galerie Nagel Draxler, Der große Garten, Gerswalde
2017 siempre sculpture, Mier Gallery, Los Angeles
2016 Roscoe Metals, Nagel Draxler Kabinett, Berlin
2015 sollte, sollte, könnte, müsste, Galerie Nagel Draxler
2014 Anna Fasshauer- New Works, Galerie Nagel Draxler
2013 Auf links, Reisebüro Diko Reisen, Galerie Nagel Draxler
2013 FIRAGEROFIDUGEKAFITOGER! weitermachen! With Iskender Yediler, Kunstverein Offenburg
2013 Angst & Schrecken, Galerie Andreas Höhne, München
2011 Doubletrouble, with Oliver Flössel, Wiensowski& Harbord, Berlin
2010 The Eternal Battle, Gallery Andreas Höhne
2009 Skip Universe, Kjubh Kunstverein Cologne
2008 Smal Medium Large, Gallery Mayer, Marseille
2008 Hüttenzauber, Gallery Andreas Höhne
2008 Orient Institute, Beirut, Lebanon
2007 Treibstoff, Gallery Bleich-Rossi, Vienna
2007 Chou?, Autocenter, Berlin
2006 Traumautos, Kunstverein Arnsberg
2006 Autonomad, Goethe Institute Beyruth, Lebanon
2005 Porsche, The Bar, Karl-Marx-Allee, Berlin
2004 Der Trümmelmensch , Lieu d'art, Schirmeck, France
2002 A Day in the Open, Floating IP Gallery, Manchester
2001 ADistant Episode, The Tabernacle, London

GROUP SHOWS

2022 Skulptur i Pilane, Pilane Heritage Museum, Klövedal, Sweden
2021 „1ST Meseberg International for Comtemporary Art", Galerie Nagel Draxler, Meseberg
2021 Common Ground, BUFA, Berlin
2021 Inaugural Exhibition, Nino Mier Gallery, Brüssel
2021 HochTief, Galerie Bärbel Grässlin
2020 Kunst im Setzkasten, kuratiert von Axel Zwach, Forum Kunst, Rottweil (20.09.-01.11.2020)
2020 Sculpture Milwaukee, Wisconsin, USA
2019 Regular Insanity, Akbank Sanat, Istanbul
2019 "Some Trees", Nino Mier Gallery, Los Angeles
2018 Kunstverein Reutlingen, Reutlingen, Michael Pirgelis, Rebecca Warren, Anna Fasshauer
2017 Jetzt kommen wir auf den Teppich zurück, Kunsthalle Giessen
2017 Strike Site, Pi Artworks, London
2016 Lost & Found, Galerie Bärbel Grässlin, Frankfurt am Main
2015 fiac, Outdoor projects, Jardin des Tuileries, Paris
2015 Vom Großen und Ganzen, Sammlung Haus N in der Herbert-Gerisch-Stiftung, Neumünster
2014 House, Hollybush Gardens Gallery, London
2014 Mensch und Maschine, Skulpturen-Triennale, Bingen am Rhein
2013 STOFF Sammlung, Textile Skulpturen, Rottweil
2011 Don't Eat The Yellow Snow, Wiensowski & Harbord, Berlin
2011 Pearl River presents:" Maja Born", Galerie Giti Nourbakhsch
2011 KW69 #5, KW Institute for Contemporary Art, Berlin
2010 Doubletrouble, with Oliver Flössel, Wiensowski& Harbord, Berlin
2010 Port Izmir, International Triennial of Contemporary Art
2010 Transzendenz Inc., Autocenter, Berlin
2009 Art Cologne, Galerie Andreas Hoehne
2009 Herbst 9, Sternschanze 1, Hamburg
2009 Formation, Hall 41, Berlin
2008 Autocenter, Berlin
2007 No, Future, Bloomberg Space, London
2007 Theoretisch/ Praktisch/ Quasi/ Sozusagen, Ballhaus Ost, Berlin
2006 Art Forum, Berlin
2006 Eva Ultima, Novi Ligure, Italy
2005 Use this kind of sky, Keith Tallent Gallery, London
2005 Cars and Races, Gallery Garanin/ Foert, Berlin
2004 Mainstream X, Berlin
2004 Erklärender Expressionismus, Dresden
2004 Strangers to Ourselves, London
2003 Derealising Beirut, Zico House, Beyruth, Lebanon
2003 AGORA', grandi formati Arte in Piazza, Bordighera, Italy
2003 Kunst Form, Gallerie Neues Problem, Berlin
2003 A Time To Take Stock, Pugh Pugh, Berlin
2002 New Contemporaries, Liverpool Biennial
2002 Faster Faster Kill Kill, Henry Peacock Gallery, London
2002 natürlich kann geschossen werden", Postfuhramt, Berlin
2002 Arcadia, The Place, Letchworth, England
2002 Bordello, Antwerp, Belgium
2001 What's Wrong, The Trade Apartment, London, curated by Dave Beech
2001 Elected six, The London Institute Gallery, London
2001 Trinity College, Zwemmer Gallery, London
2001 Signal Failure, Street Exhibition, London
2001 Freihe Wahlen, Kunsthalle Baden Baden

Anna Fasshauer, The Hammer, 2025

Kunstverein Ludwigsburg
Eberhardstraße 1
71634 Ludwigsburg
Telefon: 0 71 41.92 91 96
kunstverein-ludwigsburg.de
mail@kunstverein-ludwigsburg.de
@kunstvereinludwigsburg

Öffnungszeiten
Donnerstag und Freitag: 14 – 18 Uhr
Samstag und Sonntag: 11 – 18 Uhr
Geschlossen: an den Feiertagen

Diese Broschüre erscheint anlässlich
der Ausstellung
Anna Fasshauer
The Hammer
17.10. bis 12.12.2025
Fotos, wenn nicht anders gekennzeichnet:
Benjamin Stollenberg

Herausgeber:
Kunstverein Kreis Ludwigsburg e. V., 2025
Vorstand: Harald Jahnke, Jessica Widmaier
Schatzmeisterin: Sigrid Ban

Für die Unterstützung
des Projektes danken wir

LUDWIGSBURG

Baden-Württemberg
REGIERUNGSPRÄSIDIUM STUTTGART

KUNSTVEREIN LUDWIGSBURG